

GRP

Ingenieure AG

Grundstrasse 12
CH-6343 Rotkreuz
Tel: 041 485 44 44
Fax: 041 485 44 45

Mail: info@grp-ing.ch
URL: www.grp-ing.ch



Management-System
Zertifiziert nach ISO 9001:2015



Fachfirma für die Planung von
Sprinkleranlagen VKF Nr.24947

**Privatklinik Schlössli
Oetwil am See
CLS Ersatzneubau
Haus D**
Sanitär- /
Medizinalgasplanung



Bildquelle: Internet

Projektdaten:

| | |
|----------------|---|
| Bauherr: | Hinderer Liegenschaften AG Schlösslistrasse 11 CH-8618 Oetwil a. S. |
| Generalplaner: | Burckhardt+Partner AG Neumarkt 28 Lagerstrasse 14 CH-8001 Zürich |
| Auftrag: | Sanitärplanung Medizinalgasplanung |

Projekt:

(Quelle: Homepage Clenia Neubau Haus D)

Basierend auf ihrer Historie ist die Klinik geprägt von einer heterogenen Bebauungsstruktur inmitten der für den Ort charakteristischen ländlichen Umgebung. Ziel war es von Beginn an, einen Baukörper zurückhaltend in diesen Kontext einzufügen, den vorhandenen Grünraum weitestgehend zu belassen und der Klinik ein neues Gesicht zu geben. Konzeptbestandteil im Zuge dessen ist ebenfalls die Stärkung der heutigen Eingangssituation, ohne baulich einzugreifen.

Der städtebauliche Ansatz integriert sich zurückhaltend und unpräzise in das gewachsene, heterogene Umfeld. Die Identifikation mit Tradition und Moderne wird durch den Neubau fortgesetzt und gestärkt. Die einfache und klare Kubatur nimmt Bezug auf die bestehenden Gebäude und bildet ein klares Gegenüber zu dem vorgelagerten Grünraum. Die präzise Setzung des Baukörpers entlang der Achse Haus C und E bindet das Volumen unmittelbar in den Kontext ein, lässt aber Freiraum für mögliche zukünftige Planungen. Die Stärkung der Eingangssituation erfolgt unter Einbezug der landschaftsgestalterischen Elemente - von der Bergstrasse ausgehend führt eine mit Baumreihen gesäumte Achse auf das Klinikareal bis vor den Eingang. Diese Massnahme ermöglicht zum einen eine gute Orientierung von Anfang an, zum anderen löst sie die verkehrstechnische Anbindung auf elegante Art und Weise. Der heutige Eingang wird ablesbar, ohne baulich einzugreifen.

Der Ansatz zeichnet sich durch das Gegenüber von Zurückhaltung und Eigenständigkeit aus. Die ruhige, einfache und dennoch starke äussere Gestaltung soll das Gefühl von Geborgenheit und Sicherheit ausstrahlen. Im Inneren eröffnet sich den Patienten eine warme, helle und freundliche architektonische Gestaltung, die den längeren Aufhalten der Bewohner gerecht wird.

Der Klinikneubau erfüllt mit seiner kompakten Volumetrie die Primärenergieanforderung MINERGIE. Das Gebäude erreicht eine hohe Energieeffizienz und erfüllt die Vorgaben der Nachhaltigkeit über die Gebäudehülle. Fensterelemente werden konsequent mit 3-facher Verglasungen eingesetzt. Die Dämmstoffe sind wo möglich (Kosten) mit mineralischen Platten oder mit ökologisch sinnvoller grauer EPS-Dämmung ausgeführt. Alle Dämmstoffe sind nachhaltig rückbaubar. Es werden bereits in der frühen Planungsphase die Konstruktionen detailliert bestimmt und die Ausführungsdetails in einer nachhaltigen Grundhaltung definiert.